



Professional-Skills-Kolloquium

Wintersemester 2020/2021

Design IT. Create Knowledge.



Das Professional-Skills-Kolloquium

HPI-Studierende erhalten eine exzellente fachliche Ausbildung in den Studiengängen IT-Systems Engineering, Digital Health, Data Engineering oder Cybersecurity. Das fachspezifische Lehrangebot wird durch eine breite Qualifizierung in interdisziplinären, berufsrelevanten Kompetenzen komplettiert. Die sogenannten „Professional Skills“ sind ein wesentlicher Bestandteil aller Studiengänge am HPI. In Lehrveranstaltungen zu Themen wie „Management und Leadership“, „Kommunikation“, „Design Thinking“, „Recht“, „Wirtschaft“ oder „Ethik und Datenschutz“ werden die Studierenden zum einen auf den gesellschaftlichen Alltag im Berufsleben vorbereitet und zu verantwortungsvollen Professionals ausgebildet. Zum anderen tragen die erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse aber auch schon im Studium wesentlich dazu bei, dass Projekte und die Arbeit im Team erfolgreich verlaufen.

Im „Professional-Skills-Kolloquium“ (PSK) geben wechselnde hochkarätige Referentinnen und Referenten Einblicke in ganz unterschiedliche Bereiche. Die Vorträge dienen der Vertiefung und Ergänzung des allgemeinen Professional-Skills-Programms, aber auch der Einführung in neue Themen. Die Teilnehmenden erhalten beispielsweise Karriere-Tipps von versierten Praxisprofis, trainieren Kommunikations- und Präsentationstechniken, erfahren Wissenswertes zu Entrepreneurship und Projektmanagement und lernen, ihr Fachgebiet in einem größeren gesellschaftlichen Kontext zu sehen.

Hinweis: Im Wintersemester 2020/2021 findet das Kolloquium voraussichtlich mit begrenzter Teilnehmerzahl in Hörsaal 1 statt und wird gleichzeitig online live auf tele-TASK übertragen. Informationen zur Anmeldung erhalten Sie von Johanna Schulz (johanna.schulz@hpi.de). Das Kolloquium steht allen Studierenden und Mitarbeitenden des HPI offen.

PSK-Themenspektrum

Die verschiedenen Farben geben Aufschluss darüber, welchem Bereich der Professional Skills sich die einzelnen Veranstaltungen thematisch zuordnen lassen.

Projektentwicklung und Management

Kommunikation

Schlüsselkompetenzen

Was macht erfolgreich?

IT & Gesellschaft

Design Thinking

Connect & Career

Recht

Entrepreneurship



Wintersemester 2020/2021: Alle Termine und Kategorien im Überblick

IT und Gesellschaft

09.11.2020 | 17:00 Uhr
Gehirn vs. Künstliche
Intelligenz – Wer behält die
Oberhand?

Dr. Henning Beck

Entrepreneurship

23.11.2020 | 17:00 Uhr
Einmal nach den Sternen
greifen – Kommerzielle Raum-
fahrt ohne Banken und VCs

Tom Segert

Kommunikation

07.12.2020 | 17:00 Uhr
Make Facts Great Again

Giulia Silberberger

Schlüsselkompetenzen

11.01.2021 | 17:00 Uhr
Mental Health Matters: Warum
wir mehr auf unsere psychische
Gesundheit achten müssen

Lena Kuhlmann

Schlüsselkompetenzen

25.01.2021 | 17:00 Uhr
Staying on Course in Disruptive
Times. Resilience for Future
Leaders and Entrepreneurs

Karsten Drath

Gehirn vs. Künstliche Intelligenz - Wer behält die Oberhand?

Dr. Henning Beck

Das Thema

Irgendwann steht der Menschheit ein Tag bevor, an dem alle technischen Errungenschaften in den Schatten gestellt werden: Der Tag an dem KI den Menschen überflügelt und die geistige Vorherrschaft an sich reißt. Doch dieser Tag ist noch fern. Denn das menschliche Gehirn bleibt der Goldstandard auf dem Weg zu guten Ideen und cleveren Lösungen. Doch schon heute sind die Fronten auf dem Weg zur kognitiven Vormachtstellung klar. Wer wird obsiegen: KI mit dem Willen zur Macht? Oder ein Gehirn, das macht was es will? In einer künftigen Arbeitswelt wird es darauf ankommen, analoges Denken mit digitaler Technik zu kombinieren. Denn nur wer nicht tickt wie eine Maschine, wird auf Ideen kommen, die kein anderer hat.

Henning Beck wirft einen spannenden Blick hinter die Kulissen der fehlerhaftesten und innovativsten Struktur überhaupt auf der Welt: dem Gehirn. Er zeigt, was menschliches Denken anders macht als Algorithmen und wie man das nutzen kann, um echte Innovationen zu entwickeln.



Der Referent

Dr. Henning Beck, 36, Neurowissenschaftler und Autor, erklärt, wie man die Prinzipien des Gehirns für innovatives Denken nutzen kann. Er promovierte in Tübingen und arbeitete an der University of California in Berkeley. Weil er die Neurowissenschaften zu spannend für das Labor findet, publiziert er regelmäßig in der WirtschaftsWoche, für das GEO-Magazin und in unterhaltenden Büchern zum Thema. Seine ungewöhnliche Vortragsidee machte ihn zum Deutschen Meister im Science Slam 2012.

Weitere Informationen

www.henning-beck.com

Einmal nach den Sternen greifen - Kommerzielle Raumfahrt ohne Banken und VCs

Tom Segert

Das Thema

Beim Thema Weltraum denken die meisten Menschen an Großkonzerne und tonnenschwere Satelliten. Die Aktivitäten dieser auch als „Old Space“ bezeichneten Industrie zeichnen sich durch starre Prozesse und die Dominanz staatlicher Geldgeber aus. Dagegen bauen Firmen wie Berlin Space Technologies (BST) als Vertreter des sogenannten „New Space“ auf kleine Satelliten voll mit Innovationen aus der modernen Consumerelektronik. So ist es möglich, 80-90% der Leistungsfähigkeit traditioneller Systeme zu einem Bruchteil der Kosten und in kürzester Zeit zu realisieren. Berlin Space Technologies ist heute das führende NewSpace-Unternehmen Deutschlands. Gegründet wurde BST 2010 noch vor dem aktuellen NewSpace-Boom und musste so das Wachstum ganz ohne Risikokapitalgeber oder Banken realisieren.

In diesem Vortrag wird Tom Segert, einer der Gründer von Berlin Space Technologies, darlegen, wie das Unmögliche gelang.

Der Referent

Tom Segert ist einer der Gründer von Berlin Space Technologies (BST) und verantwortlich für Strategie und Geschäftsentwicklung. BST ist eines von fünf deutschen Unternehmen, die die Fähigkeit haben, ganze Satelliten zu bauen. Tom Segert ist seit mehr als 10 Jahren einer der wichtigsten deutschen Vertreter der NewSpace-Economy. Vor der Gründung von BST im Jahr 2010 arbeitete er fünf Jahre als Innovationsmanager für den Berliner Raumfahrtindustrieverband (RiBB) und davor drei Jahre als Raumfahrtprojektmanager an der TU Berlin.

Weitere Informationen

www.berlin-space-tech.com



Make Facts Great Again

Giulia Silberberger

Das Thema

QAnon, Impfgegner, Reichsbürger: Verschwörungserzählungen sind längst kein Randgruppenphänomen mehr und haben auch in der Mitte der Gesellschaft Hochkonjunktur. Nicht nur in Krisenzeiten ziehen sie viele Menschen in ihren Bann und erreichen besonders durch Social Media ein breites Publikum. Mit Reichskriegsflaggen und Friedenstauben hat es unlängst eine Bewegung in die Öffentlichkeit geschafft, die bereits vor Jahren im Internet ihren Ursprung fand. Doch woher kommen diese kruden Theorien und warum glauben Menschen daran? Welche Gefahren bergen sie für die Gesellschaft und für Einzelne und wie können wir mit ihnen umgehen?

Ein Vortrag über die großen Verschwörungserzählungen unserer Zeit, ihren Überlapp zu rechtem Gedankengut und Antisemitismus sowie Lösungsansätze für den präventiven Umgang.



Die Referentin

Giulia Silberberger ist Gründerin und Geschäftsführerin der „Der goldene Aluhut gUG“ aus Berlin, einer gemeinnützigen Organisation, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die verschwörungsideologische Szene zu monitoren und über die Gefahren, die von ihr ausgehen, aufzuklären. Bekannt aus Presse und Social Media, und mit Workshops, Infotainment-Bühnenprogrammen und nicht zuletzt der Verleihung des namensgebenden Awards „Der goldene Aluhut“, rücken die Berliner das Thema Verschwörungsideologien immer wieder in den Fokus.

Weitere Informationen

www.dergoldenealuhut.de

Mental Health Matters: Warum wir mehr auf unsere psychische Gesundheit achten müssen

Lena Kuhlmann

Das Thema

Jeder dritte Deutsche leidet im Laufe seines Lebens an einer psychischen Erkrankung. Und immer mehr Arbeitnehmer melden sich wegen Angsterkrankungen oder Depressionen für längere Zeit krank. Wer nicht selbst betroffen ist, hat meist Betroffene im Freundes- oder Familienkreis. Das Thema mentale Gesundheit ist also allgegenwärtig. Und dennoch gibt es viel Unwissenheit: Was sind erste Anzeichen für psychische Erkrankungen und was ist dann zu tun? Wie kann man Betroffene unterstützen? Und wie schützt man sich selbst im stressigen Alltag vor einer psychischen Erkrankung? Lena Kuhlmann beantwortet diese und noch mehr Fragen in ihren Vorträgen und berichtet von ihrer Arbeit in der Psychiatrie und Psychotherapie. Sie baut auf humorvolle Art Vorurteile ab und gibt konkrete Ratschläge für mehr seelische Ausgeglichenheit.

Die Referentin

Lena Kuhlmann ist Psychotherapeutin und Autorin. Mit ihrem ersten Sachbuch „Psyche? Hat doch jeder!“ schaffte sie es aus dem Stand auf die Spiegel Bestsellerliste. Die Tiefenpsychologin betreibt einen der größten deutschsprachigen Social Media Accounts rund um das Thema psychische Gesundheit und ist gefragter Gast in Funk und Fernsehen.

Weitere Informationen

Instagram: @freudmich



Staying on Course in Disruptive Times. Resilience for Future Leaders and Entrepreneurs

Karsten Drath

The Topic

The fundamental objective of this workshop is to strengthen your capability as a leader to effectively deal with your inner world when faced with critical situations. Many executives rather try to be tough than resilient. Research shows that this is not a successful strategy in the long run. In simple terms, resilience is a combination of high degrees of self-awareness combined with good self-management. Both disciplines can be learned.

In this workshop we will focus on the following key areas:

- How does resilience work?
- What influences your level of resilience?
- Which strategy can you apply to improve your level of resilience?

You will learn essential models in these domains and how to apply them in your daily life.



The Speaker

Karsten Drath is a qualified engineer with an Executive MBA as well as a certified Master Level Executive Coach. He acquired his extensive management experience over 16 years in numerous international management positions at Accenture, Bombardier and Perot Systems, amongst others. Today he is a certified executive coach, psychotherapist and author on topics like resilience, leadership and organizational development. He is one of the Managing Partners at Leadership Choices as well as an adjunct faculty at the Center for Responsible Leadership of the WHU business school in Duesseldorf.

Further Information

www.leadership-choices.com

Kontakt

Digital-Engineering-Fakultät
Hasso-Plattner-Institut | Universität Potsdam

Campus Griebnitzsee
Prof.-Dr.-Helmert-Str. 2-3
14482 Potsdam

Tel.: 0331 5509-4808
E-Mail: johanna.schulz@hpi.de
Internet: www.hpi.de

Folgen Sie uns auch auf:
www.hpi.de/facebook
www.hpi.de/twitter
www.hpi.de/youtube
www.hpi.de/linkedin
www.hpi.de/instagram